

Misserfolg Ta-Da!

Dieses Spiel soll den Schülern helfen, Misserfolge anzunehmen und sogar zu feiern. So oft haben wir Angst, neue Dinge auszuprobieren, weil wir nicht scheitern wollen, oder, schlimmer noch, wir glauben, dass Scheitern bedeutet, dass wir in etwas niemals gut sein können. Dieses Projekt hilft Schülern, Misserfolge als „häufigen Lernversuch“ (F.A.I.L.) zu betrachten.

Freundlichkeitskonzept(e)

Mut, Freundlichkeit

Projektzeitrahmen

25-30 Minuten

Benötigtes Material

❑ Keine erforderlichen Materialien

Erklären Sie den Schülern zunächst, dass Sie zum Abschluss ihrer Mut-Einheit darüber sprechen werden, was uns daran hindert, mutig zu sein: der Gedanke an das Scheitern. Diskutieren Sie mit den Studierenden, dass Scheitern eigentlich als Chance gesehen werden sollte, sich zu verbessern und ein Ziel zu erreichen! Die meisten, wenn nicht alle erfolgreichen Menschen haben in ihrem Leben Misserfolge erlebt. Sie machten jedoch weiter und erreichten ihre Ziele, weil sie Misserfolge als „häufigen Lernversuch“ (FAIL) ansahen. Scheitern ist also nichts, wovor man sich fürchten muss, sondern etwas, das man erwarten, akzeptieren und feiern muss! Es bedeutet, dass Sie es schaffen können besser als nächstes Zeit!

Überprüfen Verständnis der Schüler Bestätigen Sie dies durch ein kurzes formgebendes Handzeichen, Kopfnicken oder eine andere Bestätigung und fahren Sie dann mit der Aktivität fort.

Lassen Sie die Schüler in einem großen Kreis stehen und über etwas nachdenken, bei dem sie einen Fehler gemacht haben oder bei dem sie gescheitert sind. Dabei sollte es sich um eine relativ unbedeutende Angelegenheit handeln (keine Eins bei einer Prüfung bekommen, nicht in die Mannschaft aufgenommen werden, für die sie sich beworben haben, oder eine Note in ihrem Musikkonzert vergessen haben). Oder wenn die Schüler kein Interesse daran haben, ein reales Ereignis zu teilen, können sie sich etwas ausdenken. Geben Sie allen ein paar Minuten Zeit, um über etwas nachzudenken, auch Sie!

Modellieren Sie dann zunächst, was die Schüler als nächstes tun werden. Einer nach dem anderen (entweder im Kreis oder im „Popcorn-Stil“, bei dem die Leute zufällig hineinspringen) sagen so laut und stolz wie möglich, was sie vermasselt oder versagt haben. Dies sollte kurz und ohne lange Erklärung sein; nur die Aussage (z. B. „Ich habe beim Chorkonzert ein Solo gesungen und einige der Worte vergessen!“). Als sie fertig sind, klatscht und jubelt die ganze Runde wild. Die Person in der Mitte verbeugt sich tief und kehrt zu ihrem Platz zurück. Dann geht die nächste Person.

Einpacken:

Bringen Sie die Schüler wieder in einen ruhigen Zustand und lassen Sie sie in ihrem Kreis oder an ihren Schreibtischen Platz nehmen. Fragen Sie die Schüler, wie es sich angefühlt hat, Applaus zu bekommen, nachdem sie einen Misserfolg eingestanden haben.

Bitten Sie die Studierenden um eine Antwort.

RANDOM ACTS OF KINDNESS
FOUNDATION®

Fragen Sie, wie viele das, woran sie gescheitert sind, bereits versucht haben oder noch einmal versuchen werden.
Schließen Sie mit einer gemeinsamen Bestätigung des Akronyms für „Fail“ ab: „Frequent Attempt In Learning“.

Vorgeschlagene Unterrichtsergebnisse:

Die Schüler werden:

- Lernen Sie das Akronym FAIL: Frequent Attempt In Learning
- Üben Sie, Misserfolge als Chance für den Erfolg zu betrachten.

Erweiterungsaktivität:

- Nennen Sie Beispiele bekannter Personen, die bei etwas „gescheitert“ sind, bevor sie Erfolg hatten. Beispiele hierfür sind Albert Einstein, J. K. Rowling und Oprah Winfrey. Weitere finden Sie hier: <https://www.lifehack.org/articles/productivity/15-highly-successful-people-who-failed-their-way-success.html>



VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES
PROGRAMM FÜR SOZIALE
UND EMOTIONALE
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>